

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

Soeben erschienen:

Mitteilungen des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel.

Als Handschrift gedruckt.

Nummer 7.

Inhalt: Die Ausschaltung des Buchhandels. — Der Sortimenterausschuß. Entwurf nebst Begründung. — Die wirtschaftliche Vereinigung Deutscher Rechtsanwälte und der Buchhandel. — Der Entwurf der Verkehrsordnung. — Buchhandel und Ganzabund. — Reinigung des Adressbuches. — Neuwahl zum Vereinsausschuß. — Frachtvergütung beim Bezuge illustrierter Zeitschriften. — Der Reisebuchhandel und das Sortiment. — Lieferungsanspruch des Verlegers. — Die Deutsche Gesellschaft zur Verbreitung guter Jugendschriften. — Adolph von Kröner. — Max Woywod-Breslau †. — Jubiläum des Hamburg-Altonaer Buchhändlervereins. — Erklärung der Firma Bleyl & Kaemmerer (D. Schambach) in Dresden. — Aufforderung des Vorstandes an die Mitglieder des Verbandes. — Mitliederbeiträge.

Die Nummer ist an die Mitglieder aller Vereine, die uns zur Versendung brauchbare Listen haben zugehen lassen, direkt unter Kreuzband versandt worden. Bei den übrigen Vereinen haben wir die benötigte Anzahl von Exemplaren den Herren Schriftführern zugehen lassen, die wir ersuchen, die weitere Versendung vornehmen zu wollen. Wünsche um weitere Exemplare, denen nach Möglichkeit entsprochen werden soll, bitten wir an den unterzeichneten Schriftführer des Verbandes zu richten.

Berlin, den 25. Februar 1910.

Der Vorstand

des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel
i. A. Paul Mitschmann,
Berlin N., Friedrichstr. 125.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Vom 1. März ab befindet sich mein Verlag in Stuttgart-Cannstatt, Theobald Kernerstr. 12. Auslieferung nach wie vor ausschliesslich bei F. A. Brockhaus in Leipzig. Bei dieser Gelegenheit bitte ich erneut, zu beachten, dass ein grosser Teil des Buchverlags der Firma Fischer & Franke — darunter „Jungbrunnen“, Teuerdank“ und die bekannten Zwei-Mark-Bücher — in meinen Besitz übergegangen ist.

A. W. Franke's Verlag,
bisher Steglitz bei Berlin.

Ich übernahm die Vertretung der Firma
Th. Darley in Coesfeld i. W.,
Buch-, Kunst-, Devot.- und Musikalienhandlung,
gegründet 1884.

Leipzig. **Friedrich Schneider.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Aus dem Verlag Franz Leichter in Ohlau haben wir die nachstehenden Werke übernommen*), die wir zu den beigefügten Bedingungen ausliefern werden:

Heinrich Hansjakob

Bauernblut. Erzählungen aus dem Schwarzwald. 5. unveränderte Auflage (1906). Geheftet M 3.60 ord., M 2.70 netto, M 2.40 bar; gebunden M 4.50 ord., M 3.35 netto, M 3.— bar (11/10).

Dürre Blätter. I. Band. 5. durchgesehene Auflage (1906). Geheftet M 2.20 ord., M 1.65 netto, M 1.45 bar; gebunden M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.— bar (11/10).

Dürre Blätter. II. Band. 5. durchgesehene Auflage (1908). Geheftet M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.— bar; gebunden M 3.80 ord., M 2.85 netto, M 2.55 bar (11/10).

Auf der Festung. Erinnerungen eines badischen Staatsgefangenen. 5. Auflage (1906). Kartoniert M 1.— ord., M —.75 netto, M —.65 bar (11/10).

Aus meiner Jugendzeit. Erinnerungen. 8. verbesserte Auflage. Mit dem Bildnisse des Verfassers aus seiner Knabenzeit (1907). Geheftet M 3.20 ord., M 2.40 netto, M 2.15 bar; gebunden M 4.— ord., M 3.— netto, M 2.70 bar (11/10).

Wilde Kirschen. Erzählungen aus dem Schwarzwald. 9. verbesserte und erweiterte Auflage (1909). Geheftet M 4.— ord., M 3.— netto, M 2.70 bar; gebunden M 5.— ord., M 3.75 netto, M 3.35 bar (11/10).

Der Pentuant von Hasle. Eine Erzählung aus dem dreißigjährigen Kriege. 5. durchgesehene Auflage (1906). Geheftet M 3.80 ord., M 2.85 netto, M 2.55 bar; gebunden M 5.— ord., M 3.75 netto, M 3.35 bar (11/10).

In den Niederlanden. Reise-Erinnerungen. 2. verbesserte Auflage (1901). 2 Teile geheftet M 6.— ord., M 4.50 netto, M 4.— bar; in einen Band gebunden M 6.90 ord., M 5.15 no., M 4.60 bar (11/10).

Im Paradies. Tagebuchblätter. 3. verbesserte Auflage. Mit einer Ansicht von Hoffstetten (1907). Geheftet M 3.80 ord., M 2.85 no., M 2.55 bar; gebunden M 4.80 ord., M 3.60 netto, M 3.20 bar (11/10).

Schneeballen I. Reihe. 6. durchgesehene Auflage (1906). Geheftet M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.— bar; gebunden M 3.80 ord., M 2.85 no., M 2.55 bar (11/10).

*) Wird bestätigt:
Franz Leichter.

Schneeballen II. Reihe. Zurzeit vergriffen.

Schneeballen III. Reihe. 5. durchgesehene Auflage (1906). Geheftet M 3.80 ord., M 2.85 netto, M 2.55 bar; gebunden M 4.60 ord., M 3.45 no., M 3.05 bar (11/10).

Aus meiner Studienzeit. Erinnerungen. 4. verbesserte Auflage (1902). Geheftet M 3.60 ord., M 2.70 no., M 2.40 bar; gebunden M 4.50 ord., M 3.35 netto, M 3.— bar (11/10).

Aus kranken Tagen. Erinnerungen. 5. neu durchgesehene Auflage. Mit einer Ansicht von Illenau (1907). Geheftet M 3.60 ord., M 2.70 netto, M 2.40 bar; gebunden M 4.40 ord., M 3.30 netto, M 2.90 bar (11/10).

Bischoff, Heinrich, Professor an der Universität Lüttich. **Heinrich Hansjakob, der Schwarzwälder Dichter.** Eine literarische Studie. Mit dem Bildnis Heinrich Hansjakobs (1904). Geheftet M 1.60 ord., M 1.20 no., M 1.05 bar; gebunden M 2.20 ord., M 1.65 netto, M 1.45 bar (11/10).

Bestellungen auf diese Werke bitten wir künftigt an uns zu richten.

Stuttgart, 22. Februar 1910.

Adolf Bonz & Comp.

Wir zeigen hiermit an, dass mit heutigem Tage die Firma

Max Woywod in Breslau

mit dem gesamten Verlag in unseren Besitz übergegangen ist. *)

Die Auslieferung der

Rechenbücher und Methodik von Steuer

erfolgt vom 1. März an unter unserer Firma.

Der übrige Verlag wird vorläufig noch unter der Firma Max Woywod ausgeliefert.

Weitere Mitteilungen hierüber folgen später.

Bielefeld und Leipzig,
den 25. Februar 1910.

Velhagen & Klasing.

*) Wird bestätigt:
Adolf Woywod.